Internationales Elbeforum 2019   
(Stand: 24.04.2018)

**Charakter, Ort, Termin, zeitlicher Rahmen:**

* Seminar für die breite Öffentlichkeit (Teilnahme gebührenfrei) ausgerichtet auf den Umsetzungsstand des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ und des „Internationalen Hochwasserrisikomanagementplans für die Flussgebietseinheit Elbe“
* Ort: Dresden (der konkrete Veranstaltungsort wird präzisiert)
* Termin: 09.04. und 10.04.2019
* Zwei halbe Tage (Eröffnung um 13:00 Uhr, Ende am zweiten Tag ca. um 13:00 Uhr) mit einem gemeinsamen Abendessen am ersten Tag

**Inhalt / Themen:**

* Stand der Umsetzung des „Internationalen Bewirtschaftungsplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ (Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie)
* Zusammenfassung der bisherigen Schritte bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie auf der internationalen Ebene (Präsentation des Vorsitzenden der Arbeitsgruppe WFD)
* Nährstoffmanagementstrategie für die internationale Flussgebietseinheit Elbe (Präsentation des Vorsitzenden der Ad-hoc-Expertengruppe NP)
* Messstrategie der IKSE (Präsentation des Vorsitzenden der Expertengruppe SW)
* Maßnahmen zur Verbesserung des Sedimentstatus
* Anwendung des Sedimentqualitätsindex bei der Klassifizierung von Sedimenten und schwebstoffbürtigen Sedimenten
* Grundwasser
* Information über den Stand der Umsetzung der aktualisierten (2.) Bewirtschaftungspläne auf der nationalen Ebene
* Interessante nationale Projekte / Vorhaben, z. B.:
  + Umsetzung des Gesamtkonzepts Elbe (Deutschland)
  + Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Sanierung der schadstoffbelasteten Sedimente an ausgewählten Standorten der tschechischen unteren Elbe
  + Konzept zum Schutz vor den Folgen von Trockenperioden für das Gebiet der Tschechischen Republik (ggf. im Block zur Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie)
  + Fallbeispiele für die Umsetzung der nationalen Maßnahmenprogramme im Einzugsgebiet der Elbe
* Stand der Umsetzung des „Internationalen Hochwasserrisikomanagementplans für die Flussgebietseinheit Elbe“ (Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie)
* Zusammenfassung der bisherigen Schritte bei der Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie auf der internationalen Ebene (Präsentation des Vorsitzenden der Arbeitsgruppe FP)
* Information über den Stand der Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementpläne auf der nationalen Ebene
* Interessante nationale Projekte / Vorhaben, z. B.:
  + Strategie im Umgang mit Starkregenrisiken und daraus folgenden pluvialen Hochwasserereignissen
  + Nutzung von Satellitendaten (ggf. zusammen mit der Wasserrahmenrichtlinie)
  + Fallbeispiele für die Umsetzung der Maßnahmen zur Zielerreichung im Rahmen des Hochwasserrisikomanagements im Einzugsgebiet der Elbe

**Weiteres Vorgehen:**

* Die deutsche und die tschechische Delegation sowie die Vertreter Österreichs und Polens in der der Arbeitsgruppe WFD übermitteln **bis zum 30.06.2018** Vorschläge für konkrete Vorträge und Referenten an das Sekretariat der IKSE.
* Der Programmentwurf für das Internationale Elbeforum 2019 ist von der Arbeitsgruppe WFD in der 46. Beratung im September 2018 zu beraten und abzustimmen.
* Anschließend wird dieser Entwurf auf der 31. Tagung der IKSE im Oktober 2018 zur Bestätigung vorgelegt.